



Stadt
LANGENBURG
LUFTKURORT

Amtsblatt

Herausgeber: Bürgermeisteramt
Tel. 0 79 05 91 02-0, post@langenbourg.de
Verantwortlich: Bürgermeisterin Petra Weber

Jahrgang 2026
Nummer 19

Mittwoch, den 6. Mai 2026

„Wiesen riechen – Landschaft schmecken – Hohenlohe genießen“



Hohenlohe erleben!

Jagsttal Wiesen Wanderung 2026

Wiesen riechen -
Landschaft schmecken



www.jagsttalwiesenwanderung.de
facebook.com/ErlebnisMittleresJagsttal/

NEU

von Langenburg bis Schöntal

09. - 10. Mai 2026

Alle weiteren Informationen finden Sie im Flyer oder auf der Internetseite

Die Jagsttal Wiesen Wanderung lockt jedes Jahr im Mai zahlreiche Besucher ins mittlere Jagsttal. Die Wanderstrecke liegt malerisch an den Südhängen parallel zur Jagst zwischen Bächlingen und Berlichingen. Hier können Sie nach Herzenslust wandern und die herrliche Natur genießen. Regionale und selbst hergestellte Speisen und Getränke sorgen fürs leibliche Wohl. Suchen Sie sich Ihre Highlights aus und damit Ihre persönliche Wanderstrecke.

Der Termin für die Jagsttal Wiesen Wanderung 2026 ist am 09.05. + 10.5.2026.

Programm 2026



Veranstaltungskalender

Fr., 8. Mai 2026, 18.00 Uhr

Pflanzentauschmarkt des Landfrauenvereins Bächlingen, rund um das DGH Nesselbach

Fr., 8. Mai 2026, 18.00 – 20.00 Uhr

offener Tennistreff im Rahmen der städt. 800-Jahr-Feier

Fr., 8. Mai 2026, 19.30 Uhr

Stammtisch des VdK-Ortsverbands Gerabronn-Blaufelden-Langenburg im Gasthaus „Lamm“, Michelbach/Heide

Sa., 9. Mai 2026

Workshop mit Künstler Siegfried Luffler

Veranstalter: Landfrauenverein Bächlingen

GOTT-HÖREN-ABEND

im Lebenszentrum

Freitag, 08. Mai 2026 | 19:30 Uhr

Fühlen sich deine Gebete manchmal nur an wie Monologe? Sehnt du dich auch danach, Gottes Stimme in deinem Leben zu hören? An diesem Abend laden wir dich ein, ganz bewusst auf ihn zu hören. In kleinen Gruppen wollen wir üben, Gottes Reden wahrzunehmen und das Gehörte dann weitergeben.

Egal, ob du schon Erfahrung darin hast oder diese Art des Gebets noch gar nicht kennst, du bist herzlich eingeladen, dich an diesem Abend beschenken zu lassen!

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Komm gerne einfach vorbei.

Christliches Lebenszentrum Langenburg e. V.
Ziegelrain 4 | 74595 Langenburg

Achtung!

KW 20

Vorverlegter Redaktionsschluss

Bitte beachten Sie, dass wegen des Feiertags Christi Himmelfahrt in KW 20 (11. bis 16. Mai) der Redaktionsschluss auf

Freitag, 8. Mai 2026, 10 Uhr,

vorverlegt wird.

Krieger-Verlag Blaufelden

Gerne Kaffeebecher mitbringen!

Gemeinsam mit anderen mit dem Fahrrad fahren? Infos über Deine Kirchengemeinde

wie im Himmel

Ökumenischer Gottesdienst an Christi Himmelfahrt

An der Liederhalle Schmalfelden
ab 9.30 Uhr Ankommen
10 Uhr Beginn mit Impuls
mit vielen Stationen und
Mitmach-Aktionen

Im Anschluss gemeinsames
Bring-and-share-Buffer
und Spielprogramm

so auf Erden

Eine Aktion der
Evangelischen und Katholischen
Kirchengemeinden
im Distrikt Nord

Löchnersche Schmiede

Offene Werkstatt:

Sense dengeln, Hacke schärfen, Meißel spitzen und härten, Messer schleifen sowie kleine Schmiedearbeiten ausführen lassen können Sie am:

06. + 7.6.2026	von 14.00 – 16.00 Uhr (800-Jahr-Feier)
4.7.2026	von 14.00 – 16.00 Uhr
1.8.2026	von 14.00 – 16.00 Uhr
5.9.2026	von 14.00 – 16.00 Uhr
3. + 4.10.2026	von 14.00 – 16.00 Uhr (Herbsttage)



Amtliche Bekanntmachungen

Die Stadt Langenburg informiert:

Rathaus an den Brückentagen geschlossen

Liebe Bürgerinnen und Bürger, bitte beachten Sie, dass unser Rathaus an den Brückentagen 15.5.2026 (nach Christi Himmelfahrt) und 5.6.2026 (nach Fronleichnam) geschlossen bleibt. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Ihre Stadtverwaltung

Das Umweltmobil kommt nach Langenburg

In wenigen Tagen ist es wieder so weit: Das Umweltmobil startet seine diesjährige Tour durch den Landkreis Schwäbisch Hall. Vom **27. April bis 22. Mai 2026** haben Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, Problemstoffe aus Privathaushalten bequem und kostenfrei zu entsorgen.

Auch in Langenburg macht das Umweltmobil Halt:

Datum	Zeit	Ort	Haltestelle
Montag, 18.5.2026	10.00 – 11.30 Uhr	Langenburg	Bahnweg, beim Bauhof

Alle Haltestellen und Termine sind jederzeit online unter Problemstoffsammelstelle: Landkreis Schwäbisch Hall oder in der Abfall-App abrufbar.

Hinweis:

Um die Termineinsicht zu nutzen, öffnen Sie bitte die Einstellungen der Abfall-App, wählen Sie „Abfallarten auswählen“ und aktivieren Sie anschließend „Umweltmobil“.

Welche Stoffe werden angenommen?

Beim Umweltmobil können unter anderem folgende Problemstoffe aus Haushalten abgegeben werden:

- Farben, Lacke, Kleber und Lösungsmittel
- Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel (nicht aus der Landwirtschaft)
- Holzschutzmittel, Säuren und Laugen
- Verdünnungen und Reinigungsmittel
- Foto- und Laborchemikalien
- Ölverunreinigte Betriebsmittel (z. B. Lappen, leere Ölbehälter, Aufsaugmaterial)
- Spraydosen
- Quecksilberhaltige Gegenstände (z. B. Thermometer, Messgeräte, Schalter)

Die maximale Anlieferungsmenge beträgt **100 Liter pro Anlieferer**. Die Annahme ist **kostenfrei**.

Wichtiger Hinweis zu Dispersionsfarben

Eingetrocknete Dispersionsfarbe kann über die Restmülltonne entsorgt werden. Der restentleerte Farbeimer gehört in den Gelben Sack.

Flüssige Dispersionsfarbe wird weiterhin beim Umweltmobil oder bei der stationären Problemstoffsammelstelle Hasenbühl in Hesselental angenommen.

Nicht angenommen werden:

- Motorenöle und Altöl
- Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen
- Altspeisefett
- Medikamente
- Auto- und Trockenbatterien

Wer keinen der Termine wahrnehmen kann, hat ganzjährig die Möglichkeit, Problemstoffe beim Entsorgungszentrum Hasenbühl in Schwäbisch Hall-Hesselental abzugeben. Die Problemstoffsammelstelle ist dort **mittwochs von 13.00 – 18.00 Uhr** geöffnet. Die Annahme erfolgt ausschließlich durch speziell geschultes Fachpersonal.

Weitere Informationen

Fragen zu Problemstoffen und zur fachgerechten Entsorgung beantwortet im Landratsamt Melissa Bellin, Tel. 0791/755-7321.

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Ausschreibung unterjährige Programmentscheidung 2026

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) hat eine unterjährige Programmentscheidung ausgeschrieben. **Die Frist zur Abgabe der Antragsunterlagen bei der Stadt Langenburg ist der 11.5.2026.**

In der unterjährigen Auswahlrunde können grundsätzlich nur besonders dringliche Projekte mit einer besonderen strukturellen Bedeutung aufgenommen werden.

Das ELR

Mit dem ELR hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2026 ist, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen und dabei auch den Klimaschutz zu berücksichtigen. Daher wird die Nutzung vorhandener Bausubstanz besonders gefördert.

Neubauprojekte in den Förderschwerpunkten Innenentwicklung/Wohnen, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen sind nur förderfähig, sofern die Tragwerkskonstruktion überwiegend aus einem CO₂-speichernden Material (z. B. Holz) besteht.

Projekträger und Zuwendungsempfangende können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

Wo liegen die Förderschwerpunkte?

Im Förderschwerpunkt Grundversorgung steht die Sicherung der örtlichen **Grundversorgung** mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien und Bäckereien. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören. Investitionen von Kleinunternehmen der Grundversorgung und für Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen können mit einem Fördersatz von bis zu 30 % (ggf. 35 % bei zusätzlichem CO₂-Speicherzuschlag) gefördert werden.

Im Förderschwerpunkt **Wohnen/Innenentwicklung** werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen), Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelage sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert. Der Neubau von Einfamilienhäusern ist nicht förderfähig. Bei eigengenutzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 %. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt bei Modernisierungen, Umbauten und Aufstockungen 50.000 €, bei Umnutzungen bis zu 60.000 €. Der Neubau von eigengenutzten Wohneinheiten in Mehrfamilienhäusern wird mit bis zu 30.000 € gefördert. Für den Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung wird etwa die Hälfte der im Jahresprogramm 2026 zur Verfügung stehenden Mittel eingesetzt. Auch in den an den Ortskern angrenzenden Baugebieten (bis zur Erschließung in den 70er-Jahren) ist die Förderung möglich.

Im Förderschwerpunkt **Arbeiten** werden vorrangig Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen (mit bis zu 100 Mitarbeitern) unterstützt, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen. Zudem werden Vorhaben gefördert, die zur Umnutzung oder Weiterentwicklung vorhandener Bausubstanz beitragen. Auch die Verlagerung von Unternehmen bei störender Nutzungsmischungen im Ortskern ist ein wichtiges Förderziel. Unternehmensinvestitionen können mit einem Fördersatz von bis zu 15 % gefördert werden.

CO₂-Speicherzuschlag

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO₂-bindende Baustoffe im Tragwerk wie z. B. Holz einsetzt, kann in definierten Fällen einen Förderzuschlag von 5 %-Punkten auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen möglich ist.

Antragsverfahren

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten die von der Gemeinde positiv bewerteten privaten Projekte. Zum Zeitpunkt der Antragstellung muss, bei genehmigungspflichtigen Projekten, zwingend bereits die Baugenehmigung vorliegen oder zumindest kurzfristig in Aussicht stehen.

Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung infrage kommen könnte, so wenden Sie sich an Herrn Markus Zenkert, Tel. 07905/9102-13, E-Mail: markus.zenkert@langenburg.de, um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die noch nicht begonnen sind.

Weitere Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden Sie unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/> oder unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung/> Stadt Langenburg

Freiwillige Feuerwehr Langenburg



Einsatzabteilung

Veranstaltungen im Schloss Langenburg

Stellung einer Sicherheitswache am **Mittwoch, den 6. Mai 2026**

Treffpunkt: 16.45 Uhr am Magazin

Verantwortlich: Simone

Stellung einer Sicherheitswache am **Donnerstag, den 7. Mai 2026**

Treffpunkt: 16.45 Uhr am Magazin

Verantwortlich: Dennis

Übung

Die nächste Übung am **Montag, den 11. Mai 2026** findet zusammen mit der Feuerwehr Braunsbach statt.

Treffpunkt: 19.00 Uhr am Magazin Langenburg

Verantwortlich: Matthias F. und Dominik

gez. Matthias Fritsch

Kommandant

Kinderfeuerwehr

Nächster Termin: **Freitag, 8. Mai 2026, 17.30 – 18.30 Uhr.**

Thema: Besuch beim THW/alternativ Umweltschutz

Treffpunkt: Magazin Langenburg

unterstützend dabei: Luis

gez. Marina Salm und Sarah Wolz

Zweckverband Breitband Landkreis Schwäbisch Hall

Glasfaser in unserer Kommune – was bringt mir das eigentlich?

In vielen Kommunen ist das Glasfasernetz bereits gebaut oder aktuell im Ausbau. Für viele stellt sich dabei ganz konkret die Frage: Lohnt sich das für mich überhaupt?

Die kurze Antwort: **Ja** – vor allem **langfristig**.

Stabil statt „bis zu“

Während bei herkömmlichen Kupferleitungen die Geschwindigkeit oft von der Entfernung zum nächsten Verteiler abhängt, kommt die Leistung bei Glasfaser direkt und ohne nennenswerte Verluste im Gebäude an. Das macht sich vor allem dann bemerkbar, wenn mehrere Personen gleichzeitig im Internet unterwegs sind – etwa beim Streamen, Arbeiten oder Lernen.

Gut gerüstet für die nächsten Jahre

Der Datenbedarf steigt kontinuierlich. Anwendungen wie Video-Konferenzen, Cloud-Dienste oder digitale Verwaltungsangebote gehören heute schon zum Alltag. Glasfaser schafft hier die notwendige Grundlage – nicht nur für heute, sondern auch für das, was **künftig** noch dazukommt.

Mehr Unabhängigkeit im Alltag

Ob Homeoffice oder Unterhaltung – eine zuverlässige Internet-Verbindung ist längst Teil der Grundversorgung geworden. Mit Glasfaser lassen sich Anwendungen parallel und ohne größere Einschränkungen nutzen.

Auch für Eigentümer ein Thema

Ein vorhandener Glasfaseranschluss kann die Attraktivität einer Immobilie steigern – sei es bei Vermietung oder Verkauf.

Warum jetzt handeln sinnvoll sein kann

In vielen Fällen wird der Hausanschluss im Rahmen der geförderten Ausbauprojekte kostenfrei hergestellt. Wird diese Möglichkeit nicht genutzt, ist ein späterer Anschluss oft nur noch mit erheblichem eigenem Kostenaufwand möglich.

Unser Hinweis

Wer ein Anschreiben zum Glasfaseranschluss erhalten hat, gehört zur aktuellen Ausbauphase. In diesen Fällen empfehlen wir, sich mit dem Thema zeitnah zu befassen und die angebotenen Möglichkeiten zu prüfen.

Auch Haushalte, bei denen der Hausanschluss bereits hergestellt wurde (APL im Gebäude), die Glasfaser aber noch nicht aktiv nutzen, können jederzeit einen passenden Tarif buchen und auf die neue Infrastruktur wechseln. Der Anschluss ist bereits vorhanden – es fehlt lediglich die Aktivierung.

Bei Fragen stehen die Ansprechpartner beim Zweckverband unter 07904/94599280 oder info@breitband-sha.de sowie beim Netzbetreiber unter <https://www.netcom-bw.de> zur Verfügung.

Die Glasfaser ist ein gemeinsamer Schritt hin zu einer stabilen und zukunftsfähigen Infrastruktur in unseren Kommunen. Der Ausbau wird großzügig gefördert: zu 50 % vom Bund, das Land beteiligt sich mit 40 %. Für die Kommunen bleiben somit noch zehn Prozent der Gesamtkosten – ein Anteil, der aus eigenen Mitteln finanziert wird.

Der Landkreis Schwäbisch Hall informiert:

Über 54.000 Bürgerinnen und Bürger setzen bereits auf die App „Abfallinfo SHA“

Digitaler Meilenstein:

Abfall-App des Landkreises Schwäbisch Hall knackt im April die 54.000-Nutzer-Marke

Mit inzwischen über 54.000 aktiven Nutzerinnen und Nutzern hat sich die Abfall-App „Abfallinfo SHA“ als fester Bestandteil im Serviceangebot des Landkreises etabliert. Rein rechnerisch wird sie damit derzeit bereits in rund 60 Prozent aller Haushalte im Landkreis genutzt.



Relaunch im Sommer 2025

Die App wurde im vergangenen Sommer neu aufgelegt und bietet eine Reihe praktischer Funktionen: Neben personalisierten Abfuhrkalendern je Wohnort gibt es unter anderem auch Erinnerungsfunktionen für die Abholungen, Hinweise zu Wertstoffhöfen sowie aktuelle Informationen und Nachrichten rund um die Abfallwirtschaft. Damit unterstützt sie die Bürgerinnen und Bürger dabei, ihren Abfall richtig zu trennen und Entsorgungstermine sowie beispielsweise kurzfristige Schließungen von Entsorgungseinrichtungen nicht mehr zu verpassen.

Die Nutzerinnen und Nutzer profitieren außerdem vom Wilden-Müll- und Container-Melder sowie vom Online-Sperrmüllantrag, dem Verschenkmart und dem Reklamationstool zur digitalen Meldung defekter Mülltonnen.

„Die Abfall-App unseres Landkreises sorgt dafür, dass Bürgerinnen und Bürger keine Abholung mehr verpassen. Mit automatischen Erinnerungen, aktuellen Informationen rund um unsere Entsorgungseinrichtungen und praktischen Tipps zur richtigen Mülltrennung macht sie den Alltag einfacher und die Abfallsorgung noch effizienter“, freut sich Landrat Gerhard Bauer über die stetig weiter steigenden Nutzerzahlen.

Die App „Abfallinfo SHA“ steht kostenlos für iOS und Android zum Download zur Verfügung.

Das Landratsamt Schwäbisch Hall informiert:**„Gut betreut in Kindertagespflege“****Landratsamt Schwäbisch Hall beteiligt sich an Aktionswoche zur Kindertagespflege**

Vom 4. bis 10. Mai 2026 beteiligt sich der Fachdienst Kindertagesbetreuung des Landratsamtes an der bundesweiten Aktionswoche „Gut betreut in Kindertagespflege“. Initiiert vom Bundesverband für Kindertagespflege macht sie auf die Bedeutung dieser familiennahen und flexiblen Betreuungsform aufmerksam.

Die Kindertagespflege ist ein fester Bestandteil der Betreuungslandschaft im Landkreis Schwäbisch Hall. Sie richtet sich an Kinder bis zum 14. Lebensjahr, hat ihren Schwerpunkt jedoch in der Betreuung von Kindern unter drei Jahren. Für die Jüngsten bietet sie einen familiären Rahmen mit fester Bezugsperson. Ab dem dritten Lebensjahr kommt sie ergänzend zu Kita und Schule infrage.

Im Landkreis Schwäbisch Hall findet die Betreuung überwiegend im Haushalt der Kindertagespflegepersonen statt. Als selbstständig Tätige übernehmen sie die Bildung, Erziehung und Betreuung von bis zu fünf Kindern gleichzeitig.

Voraussetzung für die Ausübung der Tätigkeit ist eine entsprechende Qualifizierung. Diese kann beim Landratsamt absolviert werden und umfasst 300 Unterrichtseinheiten. Sie vermittelt unter anderem pädagogische Grundlagen, rechtliche Kenntnisse sowie Inhalte zur Selbstständigkeit. Nach den ersten 80 Unterrichtseinheiten kann beim Jugendamt die Erlaubnis zur Kindertagespflege beantragt werden. Wenn alle erforderlichen Voraussetzungen vorliegen, wird die Erlaubnis vom Jugendamt erteilt und die Betreuung kann beginnen. Die Qualifizierung wird anschließend tätigkeitsbegleitend fortgeführt. Für pädagogische Fachkräfte ist eine verkürzte Qualifizierung möglich.

Mit der Aktionswoche möchte der Fachdienst auf die Kindertagespflege aufmerksam machen. Es sind verschiedene Aktionen geplant, darunter ein Infostand am 6. Mai von 10.30 – 15.30 Uhr am Froschgraben in Schwäbisch Hall. Dort können sich Eltern, Interessierte und Neugierige umfassend über die Kindertagespflege informieren. Mitarbeitende des Fachdienstes stehen für Fragen und Beratung zur Verfügung. Für die kleinen Gäste gibt es bunte Klebetattoos.

„Die Aktionswoche gibt auch Anlass, allen bereits tätigen Kindertagespflegepersonen für ihr großes Engagement zu danken: Mit viel Herzblut und persönlichem Einsatz leisten sie jeden Tag einen wertvollen Beitrag für die Kinder und Familien und die frühkindliche Bildung, Erziehung und Betreuung im Landkreis“, betont Landrat Gerhard Bauer.

Verschenk-Börse

- Sandkasten aus Holz mit Abdeckung

Standesamtliche Nachrichten**Unsere Jubilare****Eiserne Hochzeit Karle**

Am Mittwoch, den 29. April feierte das Ehepaar Heidi und Siegfried **Karle** aus Unterregenbach das Fest der Eisernen Hochzeit (65 Jahre verheiratet).

Frau Bürgermeisterin Petra Weber besuchte das Jubelpaar und überbrachte die herzlichsten Glückwünsche der Stadt Langenburg. Außerdem überreichte sie einen Blumengutschein, eine Flasche Sekt sowie Gratulationsurkunden des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann und der Stadt Langenburg.

Eiserne Hochzeit Weiß

Ebenfalls am 29. April feierten die Eheleute Else und Albrecht **Weiß** aus Bächlingen ihr 65-jähriges Ehejubiläum.

Ortsvorsteher Hans-Dieter Kastner wurde von den Eheleuten freundlich empfangen. Er überbrachte die herzlichsten Glückwünsche der Gemeinde und des Ministerpräsidenten und überreichte einen Blumengutschein und eine Flasche Sekt.

Wir gratulieren den Jubilaren ganz herzlich und wünschen ihnen alles Gute!

Kirchliche Nachrichten**Evangelische Kirchengemeinde Langenburg**

Pfarrerin Elke Stephan

Tel. 07905/230

Pfarramt.Langenburg@elkw.de

<https://www.kirchenbezirk-blaufelden.de/kirchengemeinden/langenburg/>

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Dienstag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag, 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Wochenspruch:

„Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft, noch seine Güte von mir wendet.“
Psalm 66,20

Mittwoch, 6. Mai 2026

20.00 Uhr Ankommen – Gebet – Stille,
Meditation im Gemeindehaus
Stille ist nichts Exotisches, nicht esoterisch oder kompliziert.
Es braucht nur meine Aufmerksamkeit, weg von den Geräuschen im eigenen Leben, hin zu einer inneren Weite, die in der natürlichen Stille liegt.
Es ist ein Prozess des Loslassens, wie das Öffnen einer Hand, wie das Öffnen einer Faust.
John Cage

Donnerstag, 7. Mai 2026

17.00 Uhr Flötenkreis im Gemeindehaus
18.00 Uhr Probe Lichtblick im Gemeindehaus

Freitag, 8. Mai 2026

19.00 Uhr Posaunenchorprobe
im Gemeindehaus

Sonntag, 10. Mai 2026, Rogate

10.00 Uhr Familiengottesdienst „Mit Gott unterwegs“ zur Jagsttalwiesenwanderung in Bächlingen an der Kelter, mit Aktiv-Stationen.
Schlechtwetteralternative Johanneskirche Bächlingen.
Die Kinderkirche lädt anschließend zum gemeinsamen Begehen des Jagsttalwiesenwanderweges ein.

Dienstag, 12. Mai 2026

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats
im Gemeindehaus

Mittwoch, 13. Mai 2026

9.30 Uhr Morgenkreis der Frauen,
Info bei Magdalena Greiner, Tel. 633
9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus
20.00 Uhr Ankommen – Gebet – Stille,
Meditation im Gemeindehaus
Stille ist zuerst wie eine Reise ins Unbekannte. Man weiß nicht, was einen dort erwartet.
Darum ist Stille vielen unheimlich.
Aber Stille ist eine Reise ins Innerste unserer Seele.
N.N.

Donnerstag, 14. Mai 2026, Christi Himmelfahrt

Großer ökumenischer Gottesdienst im Altdekanat Blaufelden vor der Liederhalle Schmalfelden.

Thema: Wie im Himmel, so auf Erden

Ab 9.30 Uhr Ankommen bei Kaffee und Keksen

10.00 Uhr gemeinsamer Impuls zum Start

10.15 Uhr Stationen zum Gottesdienststhema

11.15 Uhr gemeinsame Feier

Ab 12.00 Uhr Mittagessen: Fingerfood als Mitbringbuffet (Getränke werden besorgt.)

Freitag, 15. Mai 2026

19.00 Uhr Probe des Posaunenchores im Gemeindehaus

Samstag, 16. Mai 2026

19.00 Uhr Singstunde im Gemeindesaal Unterreggenbach

Sonntag, 17. Mai 2026, Exaudi

9.30 Uhr Gottesdienst in Unterreggenbach

10.30 Uhr Gottesdienst in Langenburg, Thema Faire Gemeinde. Es spielt der Flötenkreis. Im Anschluss an den Gottesdienst werden Eine-Welt-Waren zum Kauf angeboten.

CVJM Langenburg**Ki Ju H@tspot**

Am Wasserturm 5, 74595 Langenburg

Telefon: 07905/940752

E-Mail: info@cvjm-langenburg.de

www.cvjm-langenburg.de

Mittwoch, 6. und 13. Mai**Kids-Treff**

15.30 – 17.00 Uhr im Ki Ju H@tspot, wöchentlich für Kinder im Grundschulalter von der 1. - 4. Klasse.

Am Anfang können sich die Kids mit Actionspielen wie Fußball, Hockey, Tischkicker, Tischtennis u. v. m. austoben. Dann gibt es die Möglichkeit zu basteln, zu malen, ruhige Spiele zu machen und manchmal auch zu backen oder zu kochen. Auch fürs leibliche Wohl wird mit einer Kleinigkeit zum Essen und Trinken gesorgt. Der Abschluss wird durch eine Geschichte aus der Bibel oder christlichen Impulsen abgerundet.

Wir freuen uns auf euch, euer Kids-Treff-Team.

Jagsttal Wiesen Wanderung 9.+10. Mai 2026**Station 1 a – Schnorrenberg****am Wanderweg zwischen Bächlingen und Oberreggenbach****CVJM Langenburg e. V.**

An einem der schönsten Plätze haben wir unsere Station traditionsgemäß aufgebaut. Natur pur mit ungewohnter Sicht auf die Jagst und das Schloss. Wir lagern am Waldrand, wenn wir Schatten brauchen unter den Bäumen, sonst auf der Wiese oder ums Lagerfeuer.

Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Churrasco (Rindfleisch am Spieß über dem Feuer gebraten) mit einem leckeren Bier, traditionellen Würsten und Säften.

Da muss keiner durstig oder hungrig weiterziehen. Man kann auch einfach nur auf einer der Bänke ausruhen, den Ausblick genießen oder in Ruhe auf die Toilette gehen. Wer mehr Action will, kann sich beim Baumklettern oder auf der Slackline ausprobieren. Natürlich ist unser Bauwagen als feste Größe mit von der Partie! Der Männertreff des CVJM Langenburg und weitere Mitarbeiter haben sich mächtig ins Zeug gelegt, um euch eine unvergessliche Zeit zu bieten.

Wir freuen uns auf die Begegnungen mit euch.

Das Mitarbeiterteam des CVJM Langenburg e. V.

Samstag, 11.00 – 17.00 Uhr und Sonntag, 11.00 – 16.00 Uhr

Slackline (Balancierband) und Baumklettern und 10-m-Hängeleiter

Samstag, 11.00 – 14.00 Uhr und Sonntag, 11.00 – 14.00 Uhr

Churrasco (Fleisch am Spieß)

Samstag, 10.00 – 17.00 Uhr und Sonntag, 10.00 – 16.00 Uhr

Traditionelle Bratwürste, süßes Bier + leckere Säfte

Offenes Grillen^{*}**Gemeinschaft – Grillen – Begegnung**

jeweils am dritten Freitag im Monat bei jedem Wetter

15. Mai, 19. Juni, 17. Juli, 18. September 2026

17.00 Uhr bis ...

=> Grill und Glut wird gestellt

=> Grillgut und Geschirr bringt jede/r selber mit

=> Getränke können mitgebracht oder gekauft werden

Ein geladen sind... Familien, Kinder, Jugendliche, Singles, Ehepaare, Freunde, Interessierte ..

Auf euer Kommen freut sich *Dominik Meer mit Team*

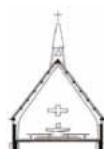


CVJM-Garten • Ki Ju H@tspot • Am Wasserturm 5 • 74595 Langenburg

* Grundsätzlich können alle jederzeit kommen und gehen.

Trotzdem gibt es zwei feste Grillzeiten! (Richtzeiten)

ca. **17.15 Uhr** für alle „Früh-Zu-Bett-Geher“ (z. B. Familien mit Kleinkindern) und ca. **18.45 Uhr** für alle anderen inkl. Nachteulen

Katholische Kirchengemeinde Langenburg**Pfarrbüro:**

Goethestraße 21

74582 Gerabronn

Telefon: 07952/310

E-Mail: HeiligGeist.Gerabronn@drs.de

www.seelsorgeeinheit-hohenloher-ebene.de

www.Kirche-in-Gerabronn.de

Das Pfarrbüro ist nur zeitweise besetzt!

Bitte melden Sie sich mit Ihrem Anliegen telefonisch (AB) oder per E-Mail. Sie werden dann so bald wie möglich kontaktiert.

Pfarrer Bernhard Fetzer

Telefon 07955/925045

Beerdigungsdienst

In der Zeit vom 4. Mai 2026 bis 13. Mai 2026 übernimmt Frau Waltraud Schneider den Beerdigungsdienst.

Sie erreichen Frau Schneider unter der Telefon-Nr. 0155/63940230.

6. Sonntag der Osterzeit

Schriftlesungen: Apg 8, 5-8.14-17; 1 Petr 3, 15-18; Joh 14, 15-21

Kollekte: Für den Katholikentag

Samstag, 9. Mai 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Kirchberg

Sonntag, 10. Mai 2026

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Blaufelden

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Langenburg

10.30 Uhr Wortgottesfeier in Schrozberg

18.30 Uhr Maiandacht in Rot am See

Gottesdienste an den Werktagen**Dienstag, 12. Mai 2026**

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Gerabronn

Mittwoch, 13. Mai 2026

18.00 Uhr Rosenkranzgebet in Bartenstein

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Bartenstein

Christi Himmelfahrt – Hochfest**Donnerstag, 14. Mai 2026**

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Schrozberg

11.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst auf dem Sophienberg in Kirchberg

7. Sonntag der Osterzeit

Schriftlesungen: Apg 1, 12-14; 1 Petr 4, 13-16; Joh 17, 1-11a

Samstag, 16. Mai 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Gerabronn

Sonntag, 17. Mai 2026

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Rot am See

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Schrozberg

18.30 Uhr Maiandacht in Schrozberg

Gottesdienste an den Werktagen**Dienstag, 19. Mai 2026**

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Langenburg

Mittwoch, 20. Mai 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier im Rot am See

19.00 Uhr Rosenkranzgebet in Bartenstein

Für unsere Seelsorgeeinheit:**Spenden für die Ukraine**

Vom 8. Mai 2026 bis 11. Mai 2026 werden Pater Andrzej Rak und die Lehrerin Natascha Kucharska wieder Gast in unserer Seelsorgeeinheit sein. Für viele sind beide keine Unbekannten: Sie waren schon mehrmals hier, haben mit den Gemeinden Messen gefeiert und um Spenden gebeten.

So auch bei diesem Besuch.

Sie werden in den Gottesdiensten unserer Seelsorgeeinheit während der Predigt über ihr Leben in der Ukraine berichten. Die Gottesdienste, zu denen wir herzlich einladen, sind am:

- Samstag, 9. Mai 2026 um 18.30 Uhr in Kirchberg
- Sonntag, 10. Mai 2026 um 9.00 Uhr in Blaufelden und um 10.00 Uhr in Langenburg.

Sie bitten auch dieses Mal wieder um Spenden: haltbare Lebensmittel (Mehl, Teigwaren, Dosen mit Lebensmitteln aller Art ...), Hygieneartikel (Waschpulver, Pampers, Windeln, auch für Senioren, Mittel zur Körperpflege, etc. und auch gut erhaltene Kleidung, vor allem für Kinder.

Auch sprachfreie Kinderspiele oder Schreibutensilien sind herzlich willkommen.

Im 5. Kriegsjahr wird die Not der ukrainischen Bevölkerung immer größer und auch ein Kinderheim in der Nähe hat sich hilfesuchend an Pater Rak gewandt.

Die Spenden können bis spätestens 10. Mai 2026 in den genannten Kirchen zur Mitnahme bereitgelegt werden, in Rot am See zu den normalen Öffnungszeiten.

Für weitere Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Waltraud Schneider: Tel. 0155/63940230.

Ihnen ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung.

Firmvorbereitung

am: Donnerstag, 21. Mai 2026

um: 18.00 Uhr

im: Gemeindehaus in Rot am See

Weitere Kirchennachrichten

Neuapostolische Kirche Blaufelden

Ahornweg 3

Sonntag, 10. Mai 2026

9.30 Uhr Gottesdienst in Blaufelden

11.00 Uhr Jugendgottesdienst in Enslingen

Donnerstag, 14. Mai 2026 – Himmelfahrt

9.30 Uhr Gottesdienst in Blaufelden

Die Gottesdienste finden sonntags um 9.30 Uhr und mittwochs um 20.00 Uhr statt.

Sämtliche Gottesdienste werden auch als Livestream übertragen. Über <https://www.nak-schwaebisch-hall.de/blaufelden> kann der jeweilige Link angefragt werden.

Ärztlicher Notfalldienst

Arzt

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie **werktags:** ab 18.00 Uhr (mittwochs ab 13.00 Uhr) unter der zentralen Rufnummer **0791/19222**

am Wochenende und an gesetzlichen Feiertagen:

ab Samstag, 8.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr unter Tel.-Nr. **116 117** (Notdienstpraxis am Klinikum Crailsheim, Gartenstr. 21) Dort werden Termine vergeben oder wird nötigenfalls ein Hausbesuch organisiert.

Nähere Informationen über den Versorgungsbereich des Altkreises Crailsheim können auf der Homepage der Ärzteschaft Crailsheim www.aerzteschaft-cr.de abgerufen werden.

Notdienst der Landapotheken im Altkreis Crailsheim

Die Apotheken wechseln sich täglich ab und sind von 8.30 Uhr bis am folgenden Tag 8.30 Uhr erreichbar.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Apotheke Ilshofen, Hauptstr. 12, 74532 Ilshofen
Tel. 07904 - 2 63

Mittwoch, 6. Mai 2026

Roßfeld-Apotheke Crailsheim

Haller Str. 195, 74564 Crailsheim, Tel. 07951 - 4 73 08 10

Donnerstag, 7. Mai 2026

Apotheke Gerabronn

Blaufeldener Str. 10, 74582 Gerabronn, Tel. 07952 - 92 50 50

Freitag, 8. Mai 2026

Apotheke Rot am See

Raiffeisenstr. 13, 74585 Rot am See, Tel. 07955 - 9 39 30

Samstag, 9. Mai 2026

Hohenlohe-Apotheke Künzelsau

Keltergasse 13, 74653 Künzelsau, Tel. 07940 - 9 10 90

Sonntag, 10. Mai 2026

Kilian-Apotheke Muldingen

Hauptstr. 71, 74673 Muldingen, Tel. 07938 - 99 00 99

Montag, 11. Mai 2026

Hessental-Apotheke

Grauwiesenweg 2/1, 74523 Schwäbisch Hall

Tel. 0791 - 93 07 00

Dienstag, 12. Mai 2026

Löwen-Apotheke Schwäbisch Hall

Am Markt 3, 74523 Schwäbisch Hall, Tel. 0791 - 63 50

Mittwoch, 13. Mai 2026

Kreuzäcker-Apotheke

Komberger Weg 30, 74523 Schwäbisch Hall, Tel. 0791 - 93 09 70

Übersicht unter:

www.lak-bw.de/notdienstportal/Notdienstkreis

Zahnarzt

Bitte den zahnärztlichen Notfalldienst unter Telefon-Nr. 0761/12012000 erfragen.

Tierarzt

In Notfällen kann die tierärztliche Bereitschaft beim jeweiligen Hoftierarzt erfragt werden

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit
Feuerwehr-NOTRUF 112

Umwelt aktuell

Mülltermin in der Gesamtgemeinde

Dienstag, den 12.5.2026 ab 6.00 Uhr
Abholung der gelben Säcke

Schulnachrichten

Gymnasium Gerabronn



Exkursion des Seminarkurses Pathologie und Forensik 2026

Am Donnerstag, den 22.01.2026, besuchte der Seminarkurs von Herrn Heinrich und Herrn Unkauf das DIAK Schwäbisch Hall, um dort einen Blick in die Pathologie zu bekommen. Das ist eines der Oberthemen des Seminarkurses. Freundlich von Frau Spath, der Oberärztin der Pathologie, empfangen, wurden uns die Räumlichkeiten gezeigt, allen voran der Obduktionssaal.

Dort erklärte sie uns, wie man den sicheren Tod einer Person feststellt, wie Tote obduziert werden, welche Todesursachen es gibt und dass die Pathologie viel weniger mit toten Menschen zu tun hat als die Rechtsmedizin. Laut Frau Spath gibt es knapp 1.800 Pathologinnen und Pathologen. In Deutschland sind es also Ärzte, die nach ihrem Abschluss noch eine fünfjährige Fortbildung in der Pathologie durchlaufen.

Darüber hinaus gibt es nur 200 Rechtsmediziner, die nach ihrem Abschluss noch Gebiete der Psychiatrie, Pathologie und Rechtswissenschaft durchlaufen. Der eigentliche Hauptbestandteil der Pathologie ist die Untersuchung von Gewebeproben, wie auch im DIAK Schwäbisch Hall. Ein Beispiel dafür ist die Feststellung, ob ein (gutartiger oder bösartiger) Tumor vorliegt. Wir durften zuschauen, wie die Präparate vermessen und vorbereitet werden, bevor sie in das Schnellschnittlabor nach Bad Mergentheim transportiert werden und dann fertig präpariert zurück nach Schwäbisch Hall gelangen. Dort stellt Frau Spath abschließend die Diagnose. Es war ein sehr kurzweiliger Aufenthalt und die Seminarkursgruppe staunte nicht schlecht, wie die eigenen Organe, darunter Schilddrüse, Darm, Leber, Galle, Bauchspeicheldrüse oder Gebärmutter, so aussehen können. Die Exkursion dürfte einigen jedenfalls lange in positiver Erinnerung bleiben und hoffentlich einen festen Bestandteil für die Exkursionen der Biokurse in folgenden Jahren bilden.

Herr Heinrich und Alissa K1



Vereinsmitteilungen

FC Langenburg



Abteilung Tischtennis

Am vergangenen Wochenende hatten die Mädchen 1 ihren letzten Spieltag und die Jungen 2 spielten ihr Pokal-Halbfinale gegen Satteldorf. Zudem fand der Bezirksentscheid der Mini-Meisterschaften in Langenburg statt.



Jungen 2 stehen im Pokalfinale

Durch einen nicht unbedingt erwarteten 4:1-Sieg gegen die eine Klasse höher spielenden Jungs aus Satteldorf stehen unsere Jungs mit Jaron Baumann, Jannis Trump und Benjamin Ehrmann im Hohenloher Pokalfinale in Mulfingen.

Den Auftakt

machten Jaron und Jannis. Jaron spielte gegen Erwin Gisler und konnte den ersten Satz sicher mit 11:6 für sich entscheiden. Doch dann streute Jaron immer wieder leichte Fehler in sein Spiel ein und gab das Spiel noch mit 1:3 ab.

Jannis hatte Emil Gisler als Gegner. In einem rasanten Spiel bezwang Jannis den Satteldorfer mit 3:0 und sorgte für den 1:1-Ausgleich.

Ein Mega-Spiel lieferten sich anschließend Benjamin und Hendrik Neumann im dritten Einzel. Durch Hammer-Ballwechsel entwickelte sich das Match zum schönsten und spannendsten Spiel des Abends. Nachdem Benjamin den ersten Satz noch mit 11:9 gewonnen hatte, musste er die nächsten beiden Sätze mit jeweils 6:11 abgeben.

Dadurch stand er im vierten Satz unter Druck, aber gerade da spielte Benjamin ein affengeiles Tischtennis und gewann den Satz mit 11:2 und der Entscheidungssatz musste die Entscheidung bringen. Hier hatte Benjamin mit 11:7 knapp die Nase vorn und gewann das geile Spiel mit 3:2.

Jaron/Jannis schlugen dann im Doppel das Satteldorfer Doppel Erwin Gisler/Hendrik Neumann mit 3:1 und wir gingen mit einer 3:1-Führung in den zweiten Durchgang.

Hier brachte dann bereits die erste Begegnung den entscheidenden vierten Punkt. Jaron besiegte Emil Gisler mit 11:6, 11:8, 4:11 und 11:8 und die Finalteilnahme war sicher.

Durch diesen Sieg haben wir sechs Mannschaften im Pokalfinale. Dies sind die Mädchen 1, Mädchen 3, Jungen 1, Jungen 2, Jungen 4 und die 1. Herrenmannschaft.

Mädchen 1

Am Samstag hatten die Mädchen 1 in Rastatt ihren letzten Saisonspieltag der Verbandsoberrliga. Durch Siege über Burgstetten und Berg und einer knappen Niederlage gegen Rastatt beendeten Julia Rummel, Lilli Franz, Johanna Volkert und Sina Celerino den Spieltag auf einem hervorragenden 2. Tabellenplatz.

Mädchen 1 – TTV Burgstetten 1

6:4

Nachdem beide Doppel hinten hott gingen, gingen wir mit einem 0:2-Rückstand in die Einzel.

Julia und Lilli konnten in den ersten beiden Einzeln ihre Gegnerinnen jeweils in vier Sätzen bezwingen und sorgten für den 2:2-Ausgleich.

Nach der 1:3-Niederlage von Johanna gegen Maren Lang sorgte Sina mit ihrem 3:1-Sieg über Hannah Schneider für den 3:3-Halbzeitstand.

Der zweite Durchgang begann dann mit einer Niederlage. Julia unterlag im Spitzenspiel Marie Wild überraschend deutlich mit 0:3, was den erneuten Rückstand bedeutete.

Doch das war der letzte Punkt, den die Mädels abgaben. Lilli, Johanna und Sina bezwangen ihre Gegnerinnen mehr oder weniger deutlich und sorgten für den knappen 6:4-Gesamtsieg.

Mädchen 1 – SC Berg 1

6:2

Gegen die Mädels vom SC Berg gab es den einkalkulierten Sieg. Mit 6:2 fiel der Sieg sogar recht deutlich aus.

Im Gegensatz zum Burgstetten-Spiel konnten gegen Berg beide Doppel gewonnen werden.

Auch in den Einzeln waren wir unseren Gegnerinnen fast immer überlegen und gaben nur zwei Spiele ab, was den deutlichen 6:2-Sieg bedeutete.

Mädchen 1 – TTF Rastatt 1

4:6

Im letzten Spiel mussten wir uns den Gastgeberinnen aus Rastatt knapp mit 4:6 geschlagen geben.

Die Doppel endeten dieses Mal unentschieden. Lilli/Johanna konnten ihr Spiel gegen Evelina Kriger/Aleta Iovu in vier Sätzen gewinnen, Julia/Sina verloren gegen Rania Braun/Elisabeth Stil glatt mit 0:3.

In den Einzeln konnte sich keine Mannschaft absetzen. Auf einen Sieg folgte jedes Mal eine Niederlage.

Lilli unterlag der starken Rastatter Spitzenspielerinnen Rania Braun mit 1:3 und Julia kämpfte Elisabeth Stil in fünf Sätzen nieder.

Auch im hinteren Paarkreuz gab es eine Punkteteilung. Johanna schlug Aleta Iovu mit 20:18, 12:10 und 11:1!! und Sina unterlag Evelina Kriger mit 1:3.

Somit ging es mit einem 3:3 in den zweiten Durchgang.

Hier ging die Punkteteilung zunächst weiter. Julia unterlag Rania Braun mit 0:3 und Lilli schlug Elisabeth Stil mit 3:1.

Leider gingen dann die letzten beiden Spiele von Johanna und Sina an die Rastatterinnen und die knappe 4:6-Niederlage hatte Bestand.

Ein zweiter Platz am letzten Spieltag ist ein saustarkes Ergebnis. Respekt, Mädels.

Mini-Meisterschaft – Bezirksentscheid –

Am Sonntag, 26.4.2026 fand in Langenburg der Bezirksentscheid der Mini-Meisterschaften statt.

An den Mini-Meisterschaften nahmen insgesamt rund 260 Jungen und Mädchen aus den verschiedensten Vereinen teil. Über den Orts- und Kreisentscheid konnten sich 27 Mädchen und 39 Jungen für den Bezirksentscheid in Langenburg qualifizieren.

In der sehr gut besuchten und vor allem bewirteten Langenburger Stadthalle wurde die Bezirksmeisterin in drei Altersklassen ermittelt: Jungen/Mädchen bis 8 Jahre, 9-10 Jahre und die „alten Hasen“ 11-12 Jahre.

Nach der Begrüßung von Abteilungsleiter Klaus Volkert und Turnierleiterin Maxi Borkenhagen, die von Gabi Franz tatkräftig unterstützt wurde, starteten am Morgen die Kleinsten ins Turnier. Hier räumten die Jungs und Mädels des FC Langenburg ganz groß ab.

Bei den Mädchen hatten wir mit Nora Nagy, Sarah Baumann und Jasmin Kiss 3 Spielerinnen am Start.

Nora überstand die Vorrunde ohne eine Niederlage und wurde souveräne Siegerin ihrer Gruppe. Auch in der Endrunde war Nora nicht zu schlagen und wurde ohne Niederlage Bezirksmeisterin. Sarah konnte sich in ihrer Gruppe ebenfalls ohne Niederlage durchsetzen und stand in der Endrunde. Nachdem sie ihre Spiele im Viertel- und Halbfinale gewonnen hatte, stand sie im Finale. Hier unterlag sie dann der an diesem Tag unschlagbaren Nora und wurde Vizemeisterin.

Jasmin wurde in den Gruppenspielen hinter Sarah Zweite und stand ebenfalls in der Finalrunde.

Hier scheiterte sie erst im Halbfinale an Sarah und sicherte sich somit die Bronzemedaille.

Bei den kleinsten Jungen spielten Louis Weckler und Ben Reuter.

Louis war der ganz große „Star“ der kleinen Jungs. Ohne Niederlage wurde er Gruppensieger und auch in der Finalrunde dominierte er seine Gegner nach Belieben. Im Finale schlug er dann den ebenfalls bockstark spielenden Noah Lutsch aus Roßfeld mit 3:0 und wurde Bezirksmeister.

Ein ganz starkes Turnier spielte auch Ben, der sich nach einer starken Leistung in den Gruppenspielen für die Endrunde qualifizierte. Hier kam allerdings im Viertelfinale gegen Anton Egner aus Niedernhall das Aus. Ben wurde am Ende sehr guter Fünfter!! Um die Mittagszeit spielten dann die mittleren Mädchen und Jungen ihren Titelträger aus.

Bei den 9-10-jährigen Mädchen starteten für uns Zsafia Nagy und Carolin Kraft.

Zsafia war in den Gruppenspielen ihren Gegnerinnen haushoch überlegen und qualifizierte sich als ungeschlagene Gruppensiegerin für die Endrunde. Und auch hier war sie nicht zu schlagen. Im Finale bezwang sie Lotta Umminger aus Niedernhall mit 3:0 und wurde ungeschlagene Bezirksmeisterin.

Carolin konnte in ihrer Gruppe ebenfalls alle Spiele gewinnen und stand in der Endrunde. Trotz einer starken Leistung unterlag sie im Halbfinale Lotta Umminger und wurde am Ende sehr gute Dritte!!!

Bei den Jungen spielten Phil Gronbach und Akim Kostyniuk.

Phil wurde mit 5:1 Siegen Gruppensieger und war für die Finalrunde qualifiziert. Nach Siegen über Jonathan Sturm aus Satteldorf und Lean Kalmbach aus Niedernhall stand er im Finale. Hier musste er sich wie schon in den Gruppenspielen dem saustarken Lias Pelger vom TSV Roßfeld geschlagen geben und wurde Vize-Berziksmeister.

Akim konnte sich ebenfalls durch eine starke Vorstellung für die Runde der besten Acht qualifizieren. Im Viertelfinale scheiterte er aber am späteren Bezirksmeister und wurde sehr guter Fünfter. Am Nachmittag waren dann die 11-12 Jahre alten Mädchen und Jungs dran.

Bei den Mädchen waren mit unserer Maline Guttknecht nur drei Spielerinnen am Start, weshalb hier jede gegen jede spielte. Malin bezwang Elina Dinkel aus Westgartshausen mit 3:0 und Theresa Bullinger aus Ilshofen ebenfalls mit 3:0 und wurde überlegene Bezirksmeisterin.

Eine ganz außergewöhnlich starke Leistung brachte Jakob Sachs, unser einziger Teilnehmer bei den großen Jungs. Jakob konnte krankheitsbedingt längere Zeit nicht trainieren und holte sich gleich den 2. Platz. Respekt, Jakob!!

Nach 4:2 Siegen qualifizierte sich Jakob für die Finalrunde. Hier steigerte er sich gegenüber der Gruppenphase nochmal und drang bis ins Finale vor. Das Finale verlor er dann leider ganz knapp mit 2:3 gegen Julian Süß vom TSV Gerabronn.

Bei den insgesamt 6 Entscheidungen holten wir 4x den Titel, 3x Platz 2, 2x Platz 3 und 2x Platz 5. Ich finde, das kann sich sehen lassen.

Nora, Zsafia, Maline und Louis gaben bei ihren Spielen nicht einen Satz ab. Respekt, Mädels und Bub.

Die TT-Abteilung mit Abteilungsleiter Klaus Volkert und Jugendleiter Toni Celerino sind ganz stolz auf eure Leistungen.

Wir bedanken uns auch bei allen Helfern und Helferinnen. Ob am Verkauf an der Theke, als Kuchenspende, als Schiedsrichter an den Tischen oder als Unterstützung der Turnierleitung, ohne euch wäre die tolle Durchführung der Veranstaltung nicht möglich gewesen. Auf dieses Miteinander sind wir sehr stolz, denn das gibt es nicht in jedem Verein!!!!





Die neuen Trainingszeiten:

Dienstag:	
Gruppe 1:	16.00 – 17.15 Uhr
Gruppe 2:	17.15 – 18.45 Uhr
Gruppe 3:	18.45 – 20.30 Uhr
Aktive:	19.15 – 20.45 Uhr
Freitag:	
Gruppe 1:	16.30 – 17.45 Uhr
Gruppe 2:	17.45 – 19.15 Uhr
Gruppe 3:	17.45 – 19.15 Uhr
Aktive und Hobbys:	ab 19.15 Uhr

Freibadfreunde Langenburg



Freibadöffnung in Langenburg – längere Öffnungszeiten und modernes Ticketsystem

Die Vorfreude auf die Badesaison steigt:

Das Freibad Langenburg öffnet am 23. Mai 2026 wieder seine Tore. Der Kartenvorverkauf ist bereits gestartet und kann bequem über unsere Website erfolgen.

In dieser Saison gehen wir mit der Zeit und reagieren auf die steigende Nachfrage nach digitalen Angeboten. Daher setzen wir verstärkt auf Onlinetickets, die Ihnen einen schnellen und unkomplizierten Zugang ermöglichen.

Frühere Badöffnung für mehr Flexibilität

Gute Nachrichten für alle Frühschwimmer: Durch die erweiterten Öffnungszeiten (ab 11.30 Uhr wochentags) ist es künftig auch wieder unter der Woche möglich, bereits vor der Mittagszeit seine Bahnen zu ziehen. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen wird bereits ab 10.00 Uhr geöffnet. Alle aktuellen Zeiten finden Sie auf unserer Website.

Zutritt unter der Woche digital

Bitte beachten Sie: Unter der Woche bleibt die Kasse unbesetzt. Der Zutritt erfolgt ausschließlich über das Drehkreuz mit einem gültigen Onlineticket – entweder direkt auf dem Smartphone oder als Ausdruck.

Am Wochenende ist unser Team wie gewohnt persönlich für Sie vor Ort.

Unser Tipp: Onlinetickets auf Vorrat sichern

Für die Saison 2026 empfehlen wir, Tagestickets bereits vorab online zu erwerben. Diese sind flexibel einsetzbar und verfallen nicht – sie werden erst am Tag der Nutzung entwertet.

Im Gegensatz dazu werden an der Kasse gekaufte Tagestickets sofort aktiviert.

Wir freuen uns auf eine sonnige und erlebnisreiche Freibadsaison mit Ihnen!

Unterstützung gesucht!!!

Wir suchen weiterhin Unterstützung bei Aufgaben jeglicher Art zum Erhalt des Freibads. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme. Vielen Dank für Ihre Hilfe!

E-Mail: info@freibad-langenburg.de

Website: www.freibad-langenburg.de

Wir freuen uns auf eine großartige Saison und danken allen Unterstützern!

Eure Freibadfreunde Langenburg

Immer up to date: Unser WhatsApp-Infokanal

Jetzt unserem WhatsApp-Kanal beitreten und während der Saison nichts verpassen!

Einfach den QR-Code mit der Kamera deines Smartphones scannen und dem Kanal beitreten!

Geschichts- und Kulturverein Langenburg



Bücherei Langenburg

Bücherei in der Alten Schule

Die Queen, die aus der Kälte kam

Im Jahr 1961 bereitet der Buckingham Palace einen Staatsbesuch der jungen

Königin Elizabeth in Italien vor. Im Vorfeld begeben sich die Queen und ihre Entourage auf eine Zugfahrt nach Lancashire; Prinzessin Margaret hat ihre exaltierte Freundin Sandra Pole als Hofdamen-Ersatz eingeladen. Als der Zug durch die Dämmerung rattert, behauptet Sandra, durchs Fenster beobachtet zu haben, wie ein toter Mann in einen Misthaufen geworfen wurde.

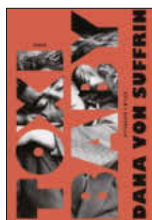
Ein Hirngespinnst? Oder ein übles Vorzeichen? Um die Queen zu beruhigen, beginnt ihre clevere Privatsekretärin Joan McGraw zu ermitteln - und findet heraus, dass eine unerwartete Verbindung zu dem Toten besteht.

Die beiden Damen müssen mehr als nur eine diplomatische Klippe umschiffen, sobald die königliche Yacht Britannia vor Italiens Küsten anlegt. Es gilt, eine internationale Verschwörung aufzudecken - und es steht zu befürchten, dass es nicht bei einem Toten bleiben wird ...



Vor uns die Zeit

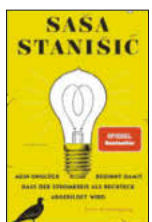
Mister Baldwin wird nicht länger von Stunden und Minuten regiert. Nach vierzig Jahren in derselben Londoner Firma ist er nun ein freier Mann und sicher, dass der Ruhestand mehr bereithält als Erinnerungen. Seine Frau Edith freut sich auf seine Gesellschaft



Toxibaby

Der schlimmste Liebesroman, den man sich vorstellen kann

»Toxibaby« ist ein schonungsloser, zugleich zärtlicher Roman über die Suche nach Liebe, die uns heilt – und die uns zerstören kann. Dana von Suffrin erzählt von einer Beziehung...



Mein Unglück beginnt damit, dass der Stromkreis als Rechteck abgebildet wird

Reden gegen das Nichtstun. Gehaltene und ungehaltene. Hilft ja nix: Wir müssen den Härten und dem Leid der Menschen etwas entgegenzusetzen. Krieg, Armut, Faschismus, was alles noch. Jeder kann was tun, jeder. Was geben, wo helfen, so was. Verantwortung...

Ein literarischer Maistreich

Vom 18. Mai bis 2. Juni 1983 verbrachte Hermann Lenz zusammen mit seiner Frau Hanne Ferien in Langenburg. Sie wohnten im Gartenhaus der Familie Ziegler/Gasthof Post in der Gartenstraße. Der Schriftsteller machte gerne Wanderungen von Langenburg zu den Schlössern Morstein, Tierberg und Stetten.

Am 2. Juni 1983 wanderte das Ehepaar Lenz am linken Ufer der Jagst von Oberregenbach nach Unterregenbach. An diesem Weg liegt der hohe Kalksteinfelsen, über den immer Wasser rieselt.

Im Graben wachsen Schachtelhalme.

Aus seinem Tagebuch erfahren wir, was sie an dieser Stelle erlebten: „Da meinte ich zwischen den Gräsern eine schlanke Orchidee zu sehen mit hell geflecktem, gelblichem Leib. Zuvor hatte ich diese Erscheinung für eine Ringelnatter gehalten. Und so verhielt es sich auch. Ich sagte zu Hanne: ‚Komm mal leise her und guck‘ was da zu sehen ist.‘ Sie näherte sich, fuhr zurück. Sie war erschrocken. Es war eine Schlange. Merkwürdig, daß mich Schlangen nicht abschrecken.“

Hermann Lenz hat diese Begegnung in seinem Gedicht *Orchidee und Natter* verarbeitet.

Das Gedicht steht nun auf der Straße an der beschriebenen Stelle. Ein literarischer Ort.



Mit dem Slogan „Wir bringen Ellwangen an die Jagst“ wird für die diesjährige Landesgartenschau geworben, welche wir am Samstag, 20. Juni 2026 besuchen und den Tag dort von 9.00 Uhr bis gegen 17.00 Uhr genießen möchten.

An diesem Samstag bietet die Gartenschau ein abwechslungsreiches Tagesprogramm: beginnend vom „Himmelsschimmer“, einer Ausstellung in der Blumenhalle, über die Bosch Big Band, die zum Jazzfrühstück einlädt, weiter über die Sonderveranstaltung „Tag der Trachten“ bis hin zur „Kleidertauschstange“ im Treffpunkt Baden-Württemberg uvm.

Gerne nehmen wir alle Interessierten auf diese attraktive Erkundungstour mit.

Den Tag lassen wir dann unterwegs bei einem gemütlichen Beisammensein ausklingen.

Wir starten in Langenburg um 8.00 Uhr mit dem Bus, wobei weitere Zustiege möglich sind; gegen 20.00 Uhr wollen wir wieder zurück sein.

Anmeldungen und Infos bis 15. Mai 2026 nimmt Edith Pollanka unter Tel. 07905/940049 oder per eMail an info@heimatvogel-schutz.de gerne entgegen.

Garten(schau)freunde und Interessierte - ob Mitglied oder nicht - alle sind wie immer herzlich zu unseren Unternehmungen, Ausflügen und Reisen eingeladen - ein paar Plätze haben wir für Kurzentschlossene noch frei.



Heimatvogelschutz Langenburg



Jagsttal Wiesen Wanderung - Vogelstimmenführung am 9. und 10. Mai 2026

Liebe Freunde und Besucher der Jagsttal Wiesen Wanderung, **unser Verein bietet an beiden Tagen eine kostenfreie Vogelstimmenführung an.**

Die interessanten und kurzweiligen Exkursionen **beginnen jeweils um 8.30 Uhr und enden gegen 10.00 Uhr.** Die Führungen leiten am Samstag Herr Dr. Günther Schleussner und am Sonntag Herr Detlef Wucherpfennig.

Treffpunkt ist an beiden Tagen der Eingang zur Archenbrücke in Bächlingen (Dorfseite).



Und noch einmal möchten wir hinweisen auf unseren **Tagesausflug zur Landesgartenschau nach Ellwangen am 20. Juni 2026.**

Landfrauenverein Bächlingen



Pflanzentauschmarkt

Am Freitag, 8. Mai 2026 um 18.00 Uhr treffen sich Pflanzenfreunde rund um das DGH Nesselbach.

Wir bringen Pflanzen, die wir übrig haben mit (unkrautfrei) und nehmen Pflanzen, die wir nicht haben, aber gerne hätten mit. Wir tauschen unser Wissen und unsere Erfahrungen über Pflanzen aus.

Auch Pflanzenfreunde, die nichts mitbringen, aber etwas brauchen können, sind gerne gesehen!

Wir freuen uns auf einen schönen Abend.

Workshop: Gestaltung von Sonnenfängern

Am **Samstag, 9. Mai 2026** gestalten wir mit dem Künstler Siegfried Luffler in seinem Atelier in Ilshofen Sonnenfänger aus Holz und Glas.

Anmeldung und Infos bei Dorothea Wiedmann: Dorothea.Wiedmann@live.de oder Tel. 728 oder WhatsApp

Workshop: Filzen

Am Donnerstag, 21. Mai 2026 um 19.00 Uhr filzen wir wieder mit Bettina Behrendt im DGH Nesselbach.

Anmeldung und Infos bei Dorothea Wiedmann: Dorothea.Wiedmann@live.de oder Tel. 728 oder WhatsApp

Alle Veranstaltungen sind im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerkes des LandFrauenverbandes Württemberg-Baden e. V.

TC Jagst Langenburg



Vorankündigungen des TC Jagst für den Monat Mai 2026:

Im Mai begann wieder unsere Tennissaison, dazu stehen bis jetzt schon folgende Termine fest:

Wochentag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
Donnerstag	07.05.	ab 18:00	1. Bewirtung im TC-Vereinsheim
Freitag	08.05.	ab 18:00	Bewirtung im TC-Vereinsheim
Samstag	09.05.	ab 14:00	1. Heimspiel der Herren 50 gegen TA TSV Alfdorf 1
Sonntag	10.05.	ab 09:00	1. Heimspiel der Herren 1
Freitag	15.05.	ab 18:00	Bewirtung im TC-Vereinsheim
Donnerstag	21.05.	ab 18:00	Bewirtung im TC-Vereinsheim
Donnerstag	28.05.	ab 18:00	Bewirtung im TC-Vereinsheim

Über zahlreiche Besucher/-innen und Zuschauer/-innen zu unseren Bewirtungen und Events freuen wir uns sehr und heißen euch auf unserer Tennisanlage herzlich willkommen!

EINLADUNG ZUR BEWIRTUNG ZUM 1. OFFENEN TENNISTREFF

FILET-TÖPFCHEN MIT BANDNUDELN
VEGETARISCHE VARIANTE: NUDELN MIT BÄRLAUCHSOSE

Freitag:
08.05.2026
ab 18 bis 20 Uhr
am Tennisheim
 Bitte um Voranmeldung
 bis 05.05.2026
 unter der Nummer
 015902161040

**Es freut sich euch verwöhnen zu dürfen,
 das Bewirtungsteam Barbara & Markus**

OFFENER TENNISTREFF

08.05 / 12.06 / 10.07 / 14.08
18 – 20 UHR

Im Rahmen des 800-jährigen Jubiläums laden wir alle Interessierten zu einem offenen Tennistreff ein!

Hast du Lust, Tennis einfach mal auszuprobieren oder nach längerer Zeit wieder zum Schläger zu greifen?
 Dann komm vorbei!

Unsere Mitglieder sind vor Ort, erklären dir die Grundlagen, unterstützen dich und spielen mit dir

Wenn du einen eigenen Schläger hast, bring ihn gerne mit – ansonsten kannst du auch einen ausleihen.
 Wichtig ist nur, dass du in Sportkleidung und geeigneten Schuhen (am besten tieferes Fischgrätenprofil) kommst.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

An manchen Tagen gibt es zusätzlich eine Bewirtung am Tennisheim.
 Dann laden wir natürlich auch herzlich zum Verweilen ein.

Wir freuen uns auf dich!

Herren 2, Kreisstaffel 2

Spfr. Bühlerzell – TC Jagst Langenburg
 Sonntag, 10.05.2026, 9.00 Uhr
 Spielort: Tennisanlage Bühlerzell

Herren 50, Staffelliga

TC Jagst Langenburg – TSV Alfdorf
 Samstag, 09.05.2026, 14.00 Uhr
 Spielort: Tennisanlage Langenburg

Herren, Bezirksklasse 2

TC Jagst Langenburg – TV Neuler
 Sonntag, 10.05.2026, 9.00 Uhr
 Spielort: Tennisanlage Langenburg

Damen, Bezirksstaffel 2

DJK Stödtlen – TC Jagst Langenburg
 Sonntag, 10.05.2026, 9.00 Uhr
 Spielort: Tennisanlage Stödtlen

VdK-Ortsverband Gerabronn-Blaufelden-Langenburg



Zu unserem Stammtisch laden wir ein am Freitag, den 8.5.2026, im Gasthaus Lamm in Michelbach/Heide.

Beginn: 19.30 Uhr

Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich willkommen

Was sonst noch interessiert

Wie sieht dein sicherer Schulweg aus?

Jetzt mitmachen beim UKBW-Kreativwettbewerb für Kitakinder und „Schulweg-Checker“ werden

Sicher in die Schule starten – kreativ und mit Spaß lernen

Wie sieht dein sicherer Schulweg aus? Dieser Frage widmet sich der neue Kreativwettbewerb „Schulweg-Checker“ der Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW). Der Wettbewerb richtet sich gezielt an Kinder im letzten Kitajahr, die im Sommer eingeschult werden. Ziel ist es, dass sich zukünftige Erstklässlerinnen und Erstklässler spielerisch mit ihrem zukünftigen Schulweg auseinandersetzen und lernen, mögliche Risiken im Straßenverkehr auf ihrem Schulweg zu erkennen und zu meistern.

Kreativ werden und den Schulweg entdecken

Ob malen, basteln, filmen oder aufnehmen – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Gesucht werden Ideen und Beiträge, die zeigen: Wie sieht der zukünftige Schulweg der Kinder aus und wie stellen sich die Kinder ihren sicheren Schulweg vor? Worauf müssen sie auf ihrem Schulweg besonders achten?

Wer kann sich bewerben?

Mitmachen können einzelne Kinder, aber auch Gruppen bis zu 5 Kindern – zum Beispiel aus Kitas, Ferienprogrammen oder anderen Einrichtungen.

Große Preisverleihung im Ravensburger Spieleland

Alle teilnehmenden Kinder werden zu „Schulweg-Checkern“ und erhalten eine Urkunde. Zusätzlich winken tolle Preise – darunter als Hauptgewinn ein Roller. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden am 26. September 2026 im Ravensburger Spieleland im Rahmen der Internationalen Verkehrssicherheitstage ausgezeichnet.

Die Beiträge können online eingereicht werden unter:

www.ukbw.de/schulwegchecker

Einsendeschluss ist der 31. Juli 2026.

Der Wettbewerb wird in Kooperation mit dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport sowie dem Ministerium des Inneren, für

Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg, dem Ravensburger Spieleland sowie der Verkehrssicherheitsaktion „GIB ACHT IM VERKEHR“ umgesetzt.
Jetzt mitmachen und Schulweg-Checker werden!

Netze BW warnt vor Gefahren bei Bauarbeiten

Frühjahr bringt erhöhte Risiken, Leitungen ungewollt zu beschädigen

Mit dem Frühling beginnt die Hochsaison für Bau- und Gartenarbeiten. Dabei steigt die Gefahr, dass unterirdische Strom-, Gas-, Wasser- oder Telekommunikationsleitungen unbeabsichtigt beschädigt werden. Die Netze BW warnt daher vor den Risiken und rät zu besonderer Vorsicht.

Kommt es zu Zwischenfällen, bei denen erdverlegte Leitungen beschädigt werden, sind nicht nur Versorgungsausfälle und hohe Kosten für die Reparatur möglich, sondern es entstehen auch Risiken für die Gesundheit – angefangen bei Stromschlägen bis hin zu Gasaustritten. „Sicherheit und Umsicht sind deshalb gerade im Frühjahr unerlässlich. Denn gerade zu dieser Jahreszeit kommt es bei Bauarbeiten immer wieder zu unbeabsichtigten Schäden an Versorgungsleitungen – das zeigt sich deutlich durch vermehrte Stromausfälle im Niederspannungsbereich, wodurch z. B. Haushalte, öffentliche Einrichtungen und Straßenbeleuchtungen betroffen sind“, erklärt Andreas Herre, Leiter der Netzregion Donau bei Netze BW.

Hier sind die wichtigsten Punkte, die Netze BW vorschlägt, um Schäden zu vermeiden:

- **Vor dem Graben informieren:** Eigentümer und Bauherren sind verpflichtet, sich vor Beginn der Erdarbeiten über die Lage der Leitungen zu informieren.
Dies geschieht durch Anfrage bei den lokalen Netzbetreibern oder über Online-Leitungsauskunftsportale (z. B. BIL - Bundesländer-Initiative Leitungsauskunft). Bei der Netze BW zum Beispiel können entsprechende Auskünfte über die Homepage des Unternehmens eingeholt werden: www.netze-bw.de/partner/planenundbauen/leitungsauskunft
Pläne sind nicht alles: Alte Leitungskarten sind nicht immer präzise. Die tatsächliche Tiefe oder Lage kann abweichen, besonders bei Leitungen, die älter als 50 Jahre sind.
- **Sorgfaltspflicht:** Bei Arbeiten im Schutzbereich von Leitungen darf nur mit äußerster Vorsicht gearbeitet werden; hier ist Handschachtung Pflicht, die der präzisen Freilegung von Leitungen zur Vermeidung von Schäden dient. Wenn Leitungen (Gas, Strom, Wasser, Telekommunikation) freigelegt werden, muss der Netzbetreiber bzw. das Versorgungsunternehmen unverzüglich informiert werden. Bei Arbeiten im Bereich von Hochspannungs- oder Hochdruckleitungen ist mindestens drei Wochen vor Beginn der Arbeiten eine schriftliche Stellungnahme/Genehmigung des Netzbetreibers einzuholen.
- **Bei Beschädigung:** Sofort die Arbeiten einstellen, den Bereich absperren und unverzüglich Netze BW als zuständigen Netzbetreiber sowie ggf. Feuerwehr/Polizei verständigen, da ggf. auch Gefahr für Leib und Leben anderer besteht.
- **Haftung:** Wer eine Leitung beschädigt, haftet in der Regel für die Reparaturkosten und Folgeschäden (wie den Ausfall der Versorgung für Anwohner).

„Die Nowak“ gastiert am Freitag, 8. Mai, um 20.00 Uhr (Einlass: 19.30 Uhr) auf der Bürgerhausbühne in Rot am See

Eintrittskarten gibt es im VVK zu 20 Euro unter der Tel. 07955/381-11 und an der Abendkasse zu 22 Euro.

Ein kurzer Augenaufschlag und ihr messerscharfer Blick verwandelt selbst ein Publikum wildgewordener Ganoven zu brav zuhörenden Lämmchen. Gleich einer Diva der Goldenen Zwanziger schmettert sie in die Tasten. Ihre Stimme klingt nach heißem Glühwein auf Seidenpyjama.

Ihre Melodien zwischen Chanson, Pop und Indie schleudern Blitze in eure Herzen und lassen euch mit zitternden Knien zurück, bereit für mehr.

Die Nowak anders, eigenwillig und ein bisschen verschoben, aber das ist es, was ihre Musik so faszinierend macht. Wenn sie auf der Bühne steht, kann man nicht anders, als sich von ihrer Energie und ihrem Charisma mitreißen zu lassen.

Kunstaussstellung „Schnitt..und..Schicht“ im Rathaus Rot am See

Anne Bronner präsentiert Fotografie und Marleen Pennings Malerei

Herzliche Einladung zur Vernissage am **Sonntag, 10. Mai 2026** um 14.00 Uhr im Bürgerhaus Rot am See.

Die Begrüßung übernimmt Bürgermeister Dr. Sebastian Kampe und die Kunsthistorikerin Marinela Seitz hält die Laudatio. Musikalisch wird die Veranstaltung von Antje Kunz (Ukulele) und alarkart (Akkordeon, Klarinette) umrahmt.

Die Ausstellung läuft bis 28. Juni und die Künstlerinnen sind an den Sonntagen 7. Juni und 28. Juni von 15.00 – 17.00 Uhr vor Ort. Die Ausstellung kann außerdem zu den Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden.

Musikverein Rot am See

Wohin an Himmelfahrt?

Na klar – zum Himmelfahrtsfest nach Lenkerstetten!!!

Am Mittwoch, **13.05.**, starten wir um **20.00 Uhr** mit einem Auftritt des **Musikvereins Rot am See e. V.**

Am Donnerstag, **14.05.**, öffnen wir das Festzelt um **9.30 Uhr** für den **Himmelfahrtsgottesdienst im Grünen**.

Ab **11.00 Uhr** ist dann unsere Küche geöffnet. Für Unterhaltungsmusik sorgen zunächst die **Blaskapelle Onolzheim** und ab **15.30 Uhr** die **Blaskapelle Kirchberg an der Jagst**.

An beiden Tagen bieten wir neben toller Unterhaltungsmusik auch wieder unser leckeres **Speisen- und Getränkeangebot** auf dem Spielplatz in Lenkerstetten an.

Wir freuen uns, euch als unsere Gäste begrüßen zu dürfen.

Aktive Junge Christen

Herzliche Einladung zum Offenen Abend PLUS am Samstag, den 9. Mai 2026 um **18.00 Uhr** mit Jonathan Renz im e.werk Rot am See. Der Offene Abend PLUS startet mit einem gemeinsamen Abendessen, für das Buffet darf gerne etwas mitgebracht werden. Der Offene Abend findet als Hybridveranstaltung statt, zum einen als Präsenzveranstaltung und zum anderen ab 19.45 Uhr online. Alle weiteren Infos sowie den Link zu den Veranstaltungen findet ihr auf www.ajc-ev.de.

„Schrozberg mistet aus“ – Großer Flohmarkt für's Freibad am 16./17. Mai

Flohmarkt-Zeit in Schrozberg! Am 16. und 17. Mai werden Flohmarktwaren aller Art im historischen Ambiente des Schrozberger Schlosses angeboten.

Zum 10. Mal veranstaltet der Förderverein Freibadfreunde Schrozberg e. V. diesen Flohmarkt zugunsten des Schrozberger Freibads. Geöffnet ist an beiden Tagen von 10.00 – 16.00 Uhr.

Unter Kennern geschätzt ist das große und nach Kategorien sortierte Angebot. Alle Flohmarktartikel sind Spenden, wurden unter dem Motto ‚Schrozberg mistet aus‘ gesammelt und in den vergangenen Wochen gesichtet und vorsortiert.

Der Erlös kommt dem Freibad sowie der Ausbildung von Schwimmern und Rettungsschwimmern zugute. Bewirtung im Schlosshof. Eintritt frei.

Freibad-Flohmarkt, Sa./So., 16./17. Mai (jeweils 10.00 – 16.00 Uhr), Schloss Schrozberg, Krailshausener Str. 15, 74575 Schrozberg; Info: vorstand@freibadfreunde-schrozberg.de

Im Rahmen der Jagsttal Wiesen Wanderung
veranstalten wir ab 11 Uhr unser

Maifest am 9. und 10. Mai

Für Essen und Trinken ist gesorgt
(Zeltbetrieb).

Voranzeige: Himmelfahrt (Vatertag) am Do., 14. Mai

Auf Ihren Besuch freut sich

Fam. W. Bauer, Bächlingen, 07905/5 60 06

30%
SOFORT*

+

5%
TREUE**

RABATT
auf alle
KINDERSCHUHE



Schmid's
SCHUH MARKT

Niederstetten Hatzfeldstr. 3 Tel. 07932/606268
Öffnungszeiten Mo-Fr. 8.30 -12.30 14.00 -18.30 Samstag 8.30 -13.00

* auf die unvert. Preisempfehlung des Herstellers
** Gutschein für den nächsten Einkauf
keine Barzahlung möglich

Der Landkreis Schwäbisch Hall informiert:

Kalte Jahreszeit: Winterdienst des Landkreises war über 9000 Arbeitsstunden im Einsatz

Trotz eines wechselhaften und stellenweise sehr intensiven Winters hat der Winterdienst des Landkreises Schwäbisch Hall in der kalten Jahreszeit wieder zuverlässig dafür gesorgt, dass die rund 1200 Kilometer Bundes-, Landes- und Kreisstraßen möglichst befahrbar blieben. Von den ersten Frostnächten mit Eisregen im November über die starken Schneefälle Ende Januar bis hin zum Ende des Winterdienstes Ende März dieses Jahres kamen insgesamt **9.082 Arbeitsstunden** in den Teams der Straßenmeistereien zusammen. Dazu kamen insgesamt 1.425 Arbeitsstunden, die von Fremdunternehmen ausgeführt wurden. In dieser Zeit wurden fast **6.500 Tonnen Streusalz** und **1.563.000 Liter Natriumchloridsole** ausgebracht.

„Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unseren Straßenmeistereien sowie die Fremdunternehmer haben auch in diesem Winter wieder alles gegeben, um unsere Straßen möglichst sicher und befahrbar zu halten“, hebt Landrat Gerhard Bauer hervor. „Ich danke unseren Fahrern, die zu jeder Tages- und Nachtzeit so verlässlich für uns alle im Einsatz waren.“

Um koordiniert ausrücken zu können, erhält der Winterdienst detaillierte lokale Wetterdaten von den sechs Glättemeldeanlagen, die im Landkreis eingerichtet sind. Zusätzlich erhalten die Straßenmeistereien Wetterprognosen aus einer Fachanwendung des Deutschen Wetterdienstes, um die Einsätze zu planen und zu steuern. Insgesamt stehen für den Winterdienst im Landkreis 29 Fahrzeuge in den vier Straßenmeistereien in Blaufelden, Crailsheim, Gaildorf und Schwäbisch Hall zur Verfügung. Der Winterdienst des Landkreises musste in der kalten Jahreszeit an 83 Einsatztagen ausrücken.

Wir suchen eine

Assistenz der Geschäftsleitung (m/w/d)

in Teilzeit (mit 20 - 30 Stunden/Woche)

Wir, die Krieger-Verlag GmbH, haben uns seit über 50 Jahren auf die Herstellung und den Vertrieb von Amts- und Mitteilungsblättern spezialisiert. Derzeit erhalten 65 Städte und Gemeinden regelmäßig ihr amtliches Mitteilungsblatt von uns. Als kompetenter und anerkannter Partner von Verwaltungen, Handel und Gewerbe sorgen wir seit Jahrzehnten zuverlässig dafür, dass lokale Informationen dort ankommen, wo sie am meisten interessieren: bei den Bürgerinnen und Bürgern der Städte und Gemeinden.

Wir bieten Ihnen:

- ein verantwortungsvolles und abwechslungsreiches Aufgabenspektrum
- die direkte Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung
- ein modernes Arbeitsumfeld sowie Raum für Eigeninitiative und Weiterentwicklung
- flache Hierarchien und ein gutes Betriebsklima

Ihre Aufgaben sind:

- Sie unterstützen die Geschäftsführer im Tagesgeschäft organisatorisch, koordinativ und strukturiert und schaffen Verlässlichkeit im Hintergrund
- Sie unterstützen bei der Planung und führen Projekte eigenständig durch
- Sie bereiten Bewerbungsprozesse vor und begleiten diese
- Sie gestalten aktiv mit und bringen eigene Ideen zur kontinuierlichen Verbesserung unserer Prozesse und Abläufe ein

Sie verfügen über:

- eine abgeschlossene Ausbildung im kaufmännischen Bereich oder einen vergleichbaren Abschluss
- wünschenswert wäre Erfahrung in der Assistenz von Führungskräften oder in einer ähnlichen Position
- gute organisatorische Fähigkeiten sowie Teamfähigkeit
- eine selbstständige Arbeitsweise, die Fähigkeit, Prioritäten zu setzen und den Überblick zu behalten
- Sie sind interessiert und bereit, Neues zu lernen und sich mit uns in der Zukunft positiv zu entwickeln



Ihre Bewerbung mit Gehaltsvorstellung senden Sie bitte direkt per E-Mail an stefan.krieger@krieger-verlag.de



Krieger-Verlag

Wir machen Mitteilungsblätter!

Postfach 1103 • 74568 Blaufelden
Telefon 0 79 53/98 01-0

Sichtbar sein, wo es zählt.